

Institut für Klinische Mikrobiologie und Hygiene Prof. Dr. Dr. Andre Gessner

Information (IN)

roXtra-ID: 22078 Revision: 002/05.2020 Seite 1 von 1

Multiresistente Erreger (Screening MRSA, MRGN, VRE)

Allgemeine Hinweise

Untersuchungsanforderungen auf multiresistente Keime sind spezifische Teste, bei denen ausschließlich nach den Multiresistenzeigenschaften der Keime gesucht wird. Ist für das jeweilige Probenmaterial auch die Identifizierung anderer Krankheitserreger gewünscht, so wird eine zusätzliche Anforderung empfohlen (mit Einsendung eines zweiten Abstrichs bzw. Probenanteils).

Anforderungen an das Untersuchungsmaterial

| Erreger | Natürliches Reservoir | Entnahmestelle | Nachweismethode | Abstrichtupfer |
|---------|-----------------------|--|--------------------------------|-----------------------|
| MRSA | Nasenrachenraum | Nasenvorhöfe, ggf. (chronische) Wunden | Kultur | mit Gelmedium |
| | | | PCR | <u>ohne</u> Gelmedium |
| MRGN | Gastrointestinaltrakt | rektal (Tupfer sollte mit Stuhl benetzt sein) | Kultur | mit Gelmedium |
| VRE | Gastrointestinaltrakt | rektal (Tupfer sollte mit Stuhl benetzt sein) | Kultur mit Bestätigungs-PCR | mit Gelmedium |

Soll ein Screening bei <u>bereits bekannter Besiedelung</u> mit einem multiresistenten Erreger durchgeführt werden, sind folgende Screeningstellen sinnvoll:

- 1. Screening des initialen Nachweisortes (gilt nicht für invasiv gewonnene Proben, z.B. Liquor).
- 2. Zusätzlich Screening je nach Keim wie oben beschrieben.
- 3. Weitere Abstriche können für spezielle Fragestellungen sinnvoll sein (z.B. geplante Dekolonisation bei MRSA)

Beim kulturellen Screening kann eine aktuelle antimikrobielle Therapie zu falsch negativen Befunden führen.

Termine/durchschnittliche Bearbeitungsdauer

Durchführung: täglich Kulturdauer: 48 Stunden

Ergebnismitteilung/Bewertung

Telefonische Befundmitteilung bei positivem Erstnachweis eines multiresistenten Erregers

Bemerkungen

Für weitergehende Informationen zu hygienerelevanten Keimen, ihren Nachweismöglichkeiten sowie Fragen zu Isolierungs- und Entisolierungsmaßnahmen wird die Kontaktaufnahme mit der jeweils zuständigen Abteilung für Krankenhaushygiene empfohlen.

Bei der Suche nach MRSA kann zusätzlich zur Kultur ein PCR-Schnelltest angefordert werden, dessen Ergebnis telefonisch an den Einsender kommuniziert wird.

Bearbeitung am: 09.12.2019 16:17:45
Inhaltlich verantwortlich: Mikrobiologie

Bearbeitung durch: Heyd, Robert

Prüfung durch: Greifenberg, Verena

Freigabe durch: Jantsch, Jonathan
Freigabe am: 05.05.2020 15:04:39

Prüfung am: 05.05.2020 13:58:19